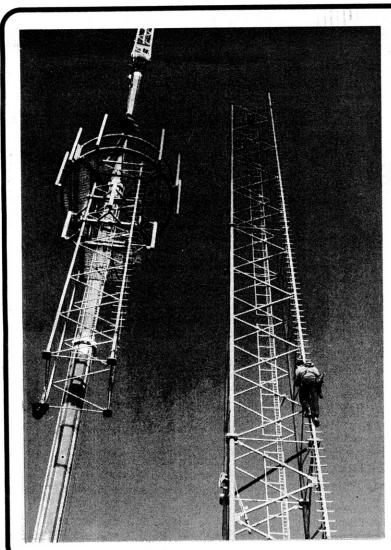
Herausgeber von "Der Bestwiner", Druck und Verlag:
Rautenberg multipress verlag GmbH, 53840 Troisdorf, Mendener Str. 29-33, Postfach 53826, Tel.: 02241 / 80030
Für den Inhalt verantwortlich: H.Stolzenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeindeamt Bestensee, Dorfaue 10, 15741 Bestensee, Tel.:033763 / 998-0
vertreten durch den Bürgermeister

4. Jahrgang

Februar - Ausgabe

01.02.95



Neues Wahrzeichen für Bestensee

Seit Ende des Jahres ragt dieser Stahlgittermast auf dem Mühlenberg gen Himmel. Zur weiteren Verbesserung der Telekommunikation in unserer Region.

Lesen Sie weiter auf Seite 6

Foto und Text: Dieter Möller

Aus dem Inhalt

* Kurzprotokoll zur außerordentlichen öffentlichen Gemeindevertretersitzung am 15.12.94 Seite 2

* Beschlüsse der Verwaltung Seite 2

* Haushaltssatzung der Gemeinde Bestensee für das Haushaltsjahr 1995 Seite 3

* Öffentliche Sitzungstermine der Gemeindevertretung

* Öffentliche Sitzungstermine der Gemeindevertretung Seite 3 Quartiereltern gesucht? Seite 4 Seite 4 * Freiwillige Feuerwehr Bestensee * Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Seite 5 * Neues "Wahrzeichen" für Bestensee Seite 6 * Nachbetrachtung zur Rentnerweihnachtsfeier Seite 6 Seite 7 Weitere Bilder-Rückschau * Aus der Regionalgeschichte Seite 8





- → Elektroinstallation im Wohn- und Industriebau
- → Elektrische Heizungsanlagen
- → Vertragspartner der MEVAG

Unsere besondere Dienstleistung:

- Wir beantragen für Sie bei der MEVAG und wir errichten für Sie im Auftrag der MEVAG Ihren Elektro-Hausanschluβ
- ◆ Kurzfristiges Errichten von Baustromanlagen

Auftragsannahme im Fachgeschäft (Einkaufszentrum Bestensee)

15749 Mittenwalde • Berliner Vorstadt 23b Tel.: (033764) 6 27 66 / 6 24 84 • Fax: (033764) 6 27 64

AMTSNACHRICHTEN

KURZPROTOKOLL

zur außerordentlichen öffentlichen Gemeindevertretersitzung am 15.12.1994 im Gemeindesaal Waldstraße

I. Beschlüsse

Beschluß-Nr. 67/12/94 zur Haushaltssatzung (siehe Aushang) Die Haushaltssatzung mit der Anlage Haushaltsplan ist zu den Sprechzeiten im Gemeindeamt einzusehen. Die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht liegt zur Zeit noch nicht vor. Beschluß-Nr. 66/12/94 zum jährlich ortsüblichen Mietwert (siehe Aushang)

II. Nichtöffentl. Sitzungsteil zu Grundstücksverkäufen

Quasdorf Teltow Rubenbauer
Bürgermeister Vorsitzende der Mitglied der
Gemeindevertretung Gemeindevertret.

BESCHLUß der Verwaltung

Einreicher: Kämmerei
Beraten im: Finanzausschuß
Beschluß-Tag: 15.12.1994
Beschluß-Nr.: 66 / 12 /94

Betreff: Jährlich ortsüblicher Mietwert

Beschluß: Die Gemeindevertretung Bestensee beschließt für die Erhebung der Zweitwohnungssteuer im Jahr 1995 den durchschnittlichen ortsüblichen Mietwert des Jahres 1994 =

4,57 DM pro qm

zu Grunde zu legen.

Begründung: Die Ermittlung des durchschnittlichen Mietwertes kann erst Ende 1995 erfolgen. Da die Steuererhebung aber Anfang des Jahres erfolgen muß, ist die Festlegung eines Wertes erforderlich.

Ergebnis:

beschlossen: 17 Ja-Stimmen

abgelehnt: zurückgezogen:

überwiesen in den Ausschuß:

beschlossen mit Änderungen:

Quasdorf Bürgermeister



Teltow Vorsitzende der Gemeindevertretung

BESCHLUß der Verwaltung

Einreicher: Kämmerei/Finanzausschuß

Beschluß-Tag: 15. 12. 1994 Beschluß-Nr.: 67/12/94

Betreff: Haushaltssatzung der Gemeinde Bestensee für das

Haushaltsjahr 1995

Beschluß Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Bestensee für das Haushaltsjahr 1995

Begründung: Auf der Grundlage des § 76 ff der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg vom 15.10.93 (GBl. I 1993 Nr. 22 S. 398) ist eine Haushaltssatzung (Verwaltungshaushalt / Vermögenshaushalt) zu erstellen.

Ergebnis: beschlossen: 15 Ja-Stimmen

2 Stimmenthaltungen

abgelehnt : zurückgezogen : überwiesen an den Ausschuß : beschlossen mit Änderungen:

Quasdorf Bürgermeister



Teltow Vorsitzende der Gemeindevertretung

115.000,00 DM

0.00 DM

Haushaltssatzung

der Gemeinde Bestensee für das Haushaltsjahr 1995

Auf der Grundlage der § 76 ff der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg vom 15.10.1993 wird nach Beschluß der Gemeindevertretung vom 15.12.94 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1995 wird

1. im Verwaltungshaushalt
in der Einnahme auf 9.622.950,00 DM
in der Ausgabe auf 9.622.950,00 DM
und

2. im Vermögenshaushalt in der Einnahme auf 4.948.800,00 DM in der Ausgabe auf 4.948.800,00 DM festgesetzt. 8

Es werden festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Kredite auf davon für Zwecke der Umschuldung

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf

1.250.000,00 DM

 Der Höchstbetrag der Kassen-Kredite auf

1.000.000,00 DM

83

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer
- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
- (Grundsteuer A) 200 v. H. b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 300 v. H.
- 2. Gewerbesteuer

200 v. H.

festgestellt:

Bürgermeister

Ouasdorf



Bestensee, den 15.12.94

LOKALNACHRICHTEN

BEKANNTMACHUNG

Werte Bürgerinnen und Bürger,

nachfolgend geben wir Ihnen die öffentlichen Sitzungstermine der Gemeindevertretung und der Ausschüsse für das Jahr 1995 bekannt.

Die öffentlichen Beratungen finden jeweils im Gemeindesaal (Waldstraße) statt.

Gemeindevertretung	Hauptausschuß
jeweils 19.00 Uhr	jeweils 19.00 Uhr
26.01.95	17.01.95
02.03.95	21.02.95
30.03.95	21.03.95
27.04.95	18.04.95
01.06.95	23.05.95
29.06.95	20.06.95
Juli - Som	merpause
14.09.95	29.08.95
26.10.95	10.10.95
30.11.95	14.11.95
19.12.95	

Sozialausschuß	Finanzausschuß
18.00 Uhr	19.00 Uhr
11.01.95	15.02.95
08.02.95	15.03.95
06.03.95	19.04.95
10.04.95	17.05.95
08.05.95	14.06.95
12.06.95	12.07.95
Juli - Son	nmerpause
04.09.95	13.09.95
09.10.95	11.10.95

06.11.95 08.11.95 04.12.95 06.12.95

Ausschuß Ordnung	BauausschuB
u. Sicherheit	
18.30 Uhr	19.00 Uhr
09.01.95	16.01.95
06.02.95	06.02.95
06.03.95	27.02.95
03.04.95	20.03.95
08.05.95	10.04.95
12.06.95	02.05.95
	12.06.95
-	03.07.95
Juli - Somr	nerpause
07.08.95	21.08.95
04.09.95	11.09.95
09.10.95	02.10.95
06.11.95	23.10.95
04.12.95	13.11.95
	11.12.95

EIN GROSSES DANKESCHÖN

Das Gemeindeamt Bestensee und die Gesamtschule bedanken sich recht herzlich beim **Bestenseer Volleyball-Verein** für das Anlegen des Volleyball- und Handballfeldes in der Turnhalle.

Das ORDNUNGSAMT informiert

	Gefunden	
1 Schlüssel	,gefunden am 06.01.1995	Fund - Nr.
		0119
1 Autoschlüssel	,getunden am 17.01.1995	Fund - Nr.
MUTOL STATE	in der Friedenstr. Höhe 16	0120

i.A. Herde/SBO Bestensee, 17.01.1995 (Tel. 033763 /99812)

Das Gemeindeamt Bestensee gratuliert im Februar

zum 84. Geburtstag Frau Elfriede Laade zum 76. Geburtstag Frau Frieda Stagienius Frau Gertrud Neumann zum 78. Geburtstag Frau Martha Bredow zum 85. Geburtstag Frau Margarete Würl zum 75. Geburtstag Herrn Friedrich Glöck zum 80. Geburtstag Frau Gertrud Horlitz zum 82. Geburtstag Frau Else Scholz zum 75. Geburtstag Herrn Hans Ruffani zum 86. Geburtstag

und wünscht allen Geburtstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Quartiereltern gesucht

Auch 8 Jahre nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl müssen über 150.000 belorussiche Kinder in verstrahlten Gebieten leben. Die Folgen für ihr körperliches und seelisches Befinden sind verheerend. Mediziner und Psychologen messen Erholungsreisen ins Ausland eine große Bedeutung zu. Besonders das Immunsystem der strahlengeschädigten Kinder, die nach langjährigen Statistiken durchschnittlich zehnmal im Jahr an einer Infektion erkranken, wird gestärkt. Nach Auslandsaufenthalten geht die Anfälligkeit auf jährlich ein bis zwei Infektionen zurück.

Nicht nur deshalb ist die Kinderverschickung eine effektive Form der Tschernobyl-Hilfe. Obwohl wegen der Reise- und Versicherungskosten teurer, kommt sie den Betroffenen direkt zugute und der üblichen Unterschlagung von Hilfsgütern werden Grenzen gesetzt.

Dem Freundeskreis für die Tschernobylkinder Bestensee/Pätz ist für 1995 eine Liste mit weit über 30 erholungsbedürftigen Kindern zugestellt worden. Um möglichst vielen von ihnen einen Aufenthalt in Deutschland zu ermöglichen, werden noch Quartiereltern gesucht.



Die Kinder, die nicht krank, sondern geschwächt sind, werden tagsüber in der Gruppe betreut und verbringen die Abende, Nächte und die Wochenenden in den Familien. Die Methode hat sich bewährt, viele Familien haben über drei oder gar vier Jahre hinweg Pflegekinder betreut. Der Freundeskreis würde sich über eine Erweiterung sehr freuen.

Interessenten, die sich in der Lage sehen, für die Zeit vom 27.05.95 bis zum 24.06.95 ein Kind aufzunehmen, werden gebeten, sich bis zum 10.02.1995 bei

Klaus Kretschmer Friedenstr. 8 d 15741 Bestensee Tel. 63266

zu melden.

Alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen und ihre Eltern sind eingeladen zum

Tag der offenen Tür am 4. März 1995 von 9.00 bis 11.00 Uhr in die Gesamtschule Bestensee

Um 9.00 Uhr und 10.00 Uhr wird durch die Schulleitung die Gesamtschule im Land Brandenburg vorgestellt (Besonderheiten, Abschlüsse, Unterschiede zu anderen Schulformen u.a.) Für Anfragen steht die Schulleitung gern zur Verfügung.

Vorher bzw. anschließend ist es möglich, die Gesamtschule Bestensee zu besichtigen und Anfragen an die Fachlehrer zu richten.

Freiwillige Feuerwehr Bestensee

Teil

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wünschen allen Einwohnern von Bestensee ein gesundes neues

Jahr 1995.

Wie in jedem Jahr, fand am letzten Dienstabend des zurückliegenden Jahres unsere Jahreshauptversammlung statt. Eingeladen waren dazu selbstverständlich alle Kameraden der Feuerwehr sowie unser Bürgermeister Herr Quasdorf und der Ordnungsamtleiter Herr Schmidt...

Am Anfang stand die Auswertung des Einsatzgeschehens sowie der Vergleich mit den vergangenen Jahren.

Zu folgenden Einsätzen wurden wir gerufen:

Zu folgenden Einsatzen wurder	n wir geruiei	n:	
	1993		1994
Techn. Hilfeleistung	17		14
Verkehrsunfälle	13		8
Wald- und Flächenbrände	22		11
Gebäude- und Großbrände	3		3
Personenrettung	2		
Menschenbergung			
Badeunfall			
Einsätze, in dessen Verlauf			
wir nicht mehr benötigt			
wurden	4		4
Gesamteinsätze	62		41

Davon im Territorium	48	25
überörtliche Einsätze	14	16

Ein Grund für die Verringerung der Einsätze lag besonders an der feuerwehrfreundlichen Witterung sowie auch an dem gesteigerten Verantwortungsgefühl der Verkehrsteilnehmer.

1993 mußten von uns 5 Tote geborgen werden, wonach wir 1994 kein Todesfall hatten.

Eine angenehme Aufgabe folgte mit der Beförderung zweier Kameraden zu Feuerwehrmännern.

Weiterhin wurden durch den Bürgermeister und der Wehrführung Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet..

Das waren im einzelnen:

Das waren ini chizemen.	
Kameradin Surowy	10 Jahre
Kameradin Briesenick	10 Jahre
Kameradin Litzke	10 Jahre
Kamerad Karolkewik	10 Jahre
Kamerad Koch	30 Jahre
Kamerad Mender	40 Jahre
Kamerad Wander	30 Jahre
Kamerad Schäricke J.	20 Jahre
Kamerad Sauerbrei	40 Jahre

Kameraden, die aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausgeschieden sind, wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.





In der nachfolgenden Diskusionsrunde wurde die Vertretung der Gemeindeverwaltung und die Wehrleitung zum Neubau des geplanten Gerätehauses befragt.

Leider konnten uns für 1995 noch keine Fördermittel zugesichert werden, da andere Gerätehäuser des Landkreises Dahme-Spreewald in noch schlechterem Zustand sind.

In den letzten Wochen des Jahres 1994 begannen wir mit dem Aufbau einer Jugendfeuerwehr.

Die bisher durchgeführten Übungsstunden fanden großen Zuspruch bei den Kindern.

Zum Jahresabschluß organisierten die Kameraden eine kleine Weihnachtsfeier. Selbstverständlich mit Weihnachtsmann.





Die Kameraden der Feuerwehr Bestensee wünschen sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit allen Bürgern des Ortes.

JAGDGENOSSENSCHAFT BESTENSEE VOLLVERSAMMLUNG

Die jährliche Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Bestensee findet

am 22. März 1995,um 19.00 Uhr im Speisesaal der Kinderkombination in der Waldstraße statt.

Eigentümer von landwirtschaftlichen Nutzflächen, Waldund Ödland werden um ihre Teilnahme gebeten. Die Interessenvertretung kann mit schriftlicher Vollmacht auch durch eine andere Person wahrgenommen werden. Tagesordnung:

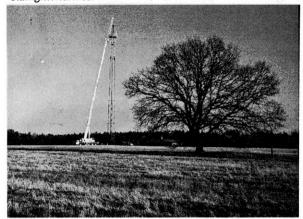
- 1. a) Jahresabschlußbericht 1994
 - b) Kassenabschlußbericht 1993/94
 - c) Vorstellung des Finanz- und Kassenplanes (Haushaltsplanes) 1995 und Beschlußvorlagen
- 2. Entlastung des Vorstandes zu Punkt 1a) und 1b)
- 3. Diskussion und Beschlußfassung zu Punkt 1c)
- 4. Sonstiges

Ihr Gemeindeamt

Bestensee, 19.01.1995

Neues "Wahrzeichen" für Bestensee

Der E-Plus-Mobilfunk Düsseldorf beauftragte die ABB Energiebau GmbH mit der Aufstellung des 50 m hohen Stahlgitterturmes.



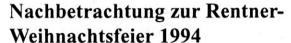
Dieser dient zur Aufnahme von 3 Sektoren und der Parabol-Richtfunkantennen.

Der Mast steht auf einem 1,50 m tief gegründeten Fundament. Zur Wartung gibt es eine Plattform, die an der Mastspitze angebracht ist.

Dieser Antennenträger dient zur besseren Bedarfsdeckung an Telekommonikationsmöglichkeiten. Insbesondere in den neuen Bundesländern wird das digitale Mobilfunknetz E-Plus aufgebaut.

Dazu war die Errichtung einer solchen Funkfeststation erforderlich.

Mit dem Betrieb dieses Mobilfunknetzes können kurzfristig entscheidende Fortschritte in Qualität und Quantität in wesentlichen Bereichen der Informationsdienste wie Telefon, Telefax, Datenaustausch u. v. m. erreicht werden.



Der Einladung der Gemeindevertretung, des Ortsausschuß der Volkssolidarität und des Gemeindeamtes folgten am 18.12.94 über 100 Rentner/innen. Die Plätze im Saal der Gaststätte "Akropolis" waren alle besetzt. Der Raum war weihnachtlich geschmückt und die Tische festlich eingedeckt. Für jeden Teilnehmer war ein Weihnachtsbeutel gepackt. Die Feier wur-



Eröffnung der Weihnachtsfeier



Der Männer-Chor in Aktion

de nach einer kurzen Begrüßung durch die Vorsitzende des Sozialschusses, Frau Rubenbauer und den Bürgermeister, Herrn Quasdorf, eröffnet. Herr Neumann, Vorsitzender des Gewerbevereins überreichte der Vorsitzenden des Ortsausschusses der Volkssolidarität, Frau Budach. symbolisch einen Scheck des Vereins in Höhe von 500,00 DM, als Spende. Dann ließen wir uns den Kaffee und Kuchen schmecken. Es war reichlich vorhanden. Für einen kulturellen Genuß sorgten der Posaunenchor, der Frauen- und Männerchor und die Jüngsten, 2 Musikgruppen der Schule, mit ihren Darbietungen. Bekannte



Der Frauen-Chor

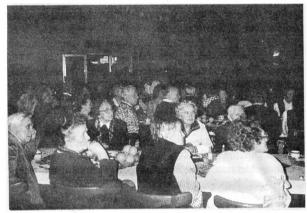
Weihnachtslieder wurden von vielen im Saal mitgesungen. Es wurde herzlicher Beifall, als Dankeschön, allen Beteiligten, gespendet. Abschließend lud Herr Schäricke mit seiner Musikbox zum Tanz ein. Erst zögernd, aber dann folgten einige Paare der Aufforderung zum Tanz. Auch die Einlagen mit einem



Die Jüngsten beim Musizieren



Überreichung des Schecks an die Volkssolidarität



Ein Blick in den Saal

bedacht. Zu schnell vergingen die schönen Stunden an diesem Sonntagnachmittag. Im Namen aller Rentner/innen gestattet mir allen fleißigen Helfern und den Sponsoren für die schöne und festlich gestaltete Weihnachtsfeier, herzlichen Dank zu sagen.

Kurt Redenz

CHANCE FUR MAUER BLUMCHEN Trockenmauern mit ihren Ritzen und Spalten liefern einer ganzen Reihe von Tieren und Pflanzen eine optimale Lebensgrundlage. Näheres steht in der Broschüre "Naturschutz ums Haus". Straße **Raturschutz ums Haus". **Straße **Raturschutzbund **Deutschland [NABU] Postfach 30 10 54 500 6:3150- Sonn

FUBPFLEGESALON DUBIEL Meine Dienstleistung für Sie:

med. Fußpflege

▶ Komme auf Wunsch in's Haus 🕊

Bärbel Dubiel • Schillerstraße 19 15741 Bestensee • Tel.: (033763) 6 22 41

Rückblende - Weitere Bildfolgen

Auf Wunsch ehemaliger Schüler und Mitglieder der Laienspielgruppe der damaligen Rudi-Arnstadt-Oberschule wird die Erinnerungsbildfolge in den monatlichen Bestwiner-Ausgaben fortgesetzt.



"Generalprobe" in der Schule



Stolz präsentiert die kleine Carola Koch die Bewertungsurkunde vom Kreiskulturausscheid mit der Wertung "Sehr gut". Alle 13 Schüler hatten fleißig für diesen Erfolg gelernt und geübt.



Die schlasenden "Räuber von Bestensee"





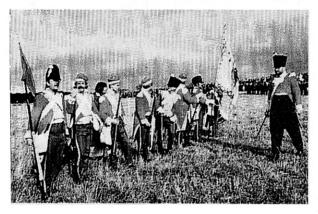
Eine "knallharte" Auseinandersetzung

Aus der Regionalgeschichte

- Chronik von Bestensee erarbeitet von Harry Schäffer im Jahre 1986

Fremde Soldaten in Groß- und Klein Besten

Ein Wahrzeichen von Bestensee ist die alte, unter Naturschutz stehende, Kastanie vor dem Gemeindeamt auf der Dorfaue. Diese Kastanie stand schon als junger Baum zur Regierungszeit des Preußenkönigs Friedrich II. in der Zeit von 1740-1786. Im Siebenjährigen Krieg (1756-1763) drangen nach der von Preußen verlorenen Schlacht bei Kunersdorf im Odergebiet



russische Truppeneinheiten in unser Heimatgebiet ein.

Am 1. Oktober 1760 kam eine kleinere zaristische Kosakeneinheit in den Ort Groß Besten und machte auf dem Dorfplatz vor der Kastanie Rast.

Der adlige Zarenoffizier dieser russischen Abteilung befahl seinen Soldaten die Plünderung der Bauerngehöfte von Groß Besten, Die Ortsgröße umfaßte damals nur einige Bauernwirtschaften um den Dorfteich und die Kirche herum. Die Kosakeneinheit zog dann mit dem geraubten Gut, was überwiegend aus Brot und Brotgetreide bestand, auf Pferdefuhrwerken weiter in Richtung Gallun. Unmittelbar auf dem Marienhofer Berg, wo das Sutschketal in nördlicher Richtung beginnt, wurden die Russen von preußischen Ziethen-Husaren überfallen. Nach kurzem Handgemenge ergaben sich die Kosaken den zahlenmäßig überlegenen Preußen.

Der russische Wagenkonvoi wurde nach Groß-Besten zurückgeführt. Und bei der Kastanie auf der Dorfaue bekamen alle Bauern ihre Beuteprodukte zurück.

Ende 1790, im Oktober, waren für kurze Zeit österreichische und russische Truppen in Groß und Klein Besten. Im Jahre 1790 wurde in Groß- und in Kleinbesten, aber auch in anderen Orten unseres Heimatkreises mit dem Anbau der Kartoffel begonnen. Im Jahre 1806 drangen französische Truppen nach der von Preußen verlorenen Schlacht bei Jena und Arnstadt in das Königreich Preußen ein. Die Einquartierung von französischen Soldaten bei den Bauern in Groß -und Klein Besten. 1812 fanden Durchmärsche von bayrischen Truppen in unserem Heimatgebiet statt. Diese Rheintruppen gehörten mit zur "Gro-Ben Armee" Napoleons und nahmen im Juni 1812 am Überfall auf Rußland teil. Im Befreiungskrieg (Herbst 1813) wirkten Bauern aus Groß- und Klein Besten sowie auch aus anderen Orten unseres Heimatkreises mit im Widerstand gegen die napoleonischen Truppen, indem sie die militärische Verteidigungsanlagen in der Notte-Niederung errichteten. In der evangelischen Kirche von Bestensee befindet sich eine Gedenktafel mit den Namen der Einwohner aus Groß- und Klein Besten, die während des Befreiungskrieges 1813-1815 als Soldaten in der Blücher Armee für die Befreiung ihres Vaterlandes ihr Leben ließen.

Christlich Demokratische Union

CDU

Einladung

Alle Mitglieder und an der CDU-Arbeit interessierte Bürger sind zu unserer nächsten Mitgliederversammlung

am 9. Februar, um 19.30 Uhr

im Restaurant "Akropolis", Hauptstraße 22, Bestensee herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Information zur Arbeit der Fraktion und der Ausschüsse
- 2. Anträge zur nächsten Gemeindevertretersitzung
- Information über die Arbeit des Evangelischen Pfarramtes Gast: Herr Pfarrer Brandt
- 4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

K. Beierke

Ortsgruppenvorsitzender

1995 APOTHEKEN

- A Märkische Apotheke KWh Friedrich-Engels-Str. 1 Tel. 03375 / 30 27
- B Sonnen-Apotheke KWh Schulweg 13 Tel. 03375 / 29 79 20
- C Apotheke im Gesundheitszentrum Wildau Freiheitstr. 98
 Tel. 03375 / 50 37 22
- D Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel. 030 / 675 09 60
- E Rosen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel. 030 / 675 64 78
- F Linden-Apotheke Zeuthen Zeuthen Goethestr. 26 Tel. 033762 / 7 05 18
- G Hufeland-Apotheke Wildau, Karl-Marx-Str. 115 Tel. 03375/502125
- H Apotheke am Fontaneplatz KWh, Johannes-R. Becher-Str. 24 Tel. 03375 / 7 2 125
- I Löwen-ApothekeZeuthen, Miersdorfer Chaussee 13Tel. 033762 / 7 04 42
- J Sabelus-ApothekeKWh, Karl-Liebknecht-Str. 4,Tel. 03375 / 2 56 9 0

NOTDIENSTPLAN 1

- A Jasmin-Apotheke Senzig, Chausseestr. 71
- B Apotheke Schulzendorf Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel 033762 / 4 82 16
- C Stadt-Apotheke Mittenwalde, Yorckstr. 20 Tel 033764 / 6 25 36
- D Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel 033763 / 6 14 90
- E Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel. 033763 / 6 14 90
- F Kranich-Apotheke Halbe, Kirchstr. 3 Tel. 033765 / 8 05 86
- G Margareten-Apotheke Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel 033767 / 8 03 13
- H Linden-Apotheke Niederlehme Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel 03375 / 29 82 81
- I Herkules-Apotheke Halbe, Lindenstr. 10 Tel. 033765 / 8 06 41
- J Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel. 033762 /4 18 96

Februar 13A 20H 27E 6D **7E** 21 I 28F 14B 22 J **1I** 8F 15C 2J9G 16D 23A 3A 10H 17E 24B **4B** 11I 18F 25C 5C 12J 19G 26D



- Dachrinnen Fallrohre
 Schornsteineinfassungen
 Metall- und Pappdächer
- Am Glunzbusch 6 Telefon: (033763) 6 34 32 15741 Bestensee Tel./Fax: (033763) 6 22 56



- Wintergärten
- Rolläden / Jalousetten
- Blei- und Messingverglasungen
- Spiegelmontagen
- Vitrinen
- Glastüren
- Isolier- und Sicherheitsglas
- Glasreparaturen aller Ärt

Dr. Wolfgang Skillandat • Schubertstraße 38 (an der B 179)

15741 Bestensee • Tel.: (033763) 6 17 66

In eigener Sache!!

An dieser Stelle möchten wir auf die Möglichkeit der kostenfreien Veröffentlichung von Beiträgen der Parteien, Vereine, Verbände, Kirchen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen aufmerksam machen.

- * Die Veröffentlichung sollte sich auf die Vorstellung der Einrichtung und Ankündigung von Veranstaltungen beschränken.
- Die Veröffentlichung von Bildern, Fotos und Zeichnungen ist nur möglich, wenn die Originale oder erstklassige Kopien vorliegen.
- Kopien in schlechter Qualität, auf denen die Kontraste nicht klar erkennbar sind oder schwarze Tonerstreifen die Kopien verunstalten, können nicht verarbeitet wer-
- umfassende Beiträge werden auf Disketten mit beliebigem DOS-Format erbeten.
- Bitte beachten Sie das Erscheinungsdatum bei der Veröffentlichung von Terminen.

Ihren Beitrag nimmt entgegen:

Das Personalamt beim Gemeindeamt

z.H. Frau Hinzpeter Dorfaue 10

15741 Bestensee

Peter Neumo

Gasheizungsbau, Sanitärinstallation Geräteverkauf -

15741 Bestensee • Hauptstraße 84 🛣 (033763) 63 327

Geschäftszeiten, Gasausgabe Dienstag 08.00 - 13.00

Freitag 08.00 - 13.00

14.00 - 18.00 und vom April bis Oktober auch Samstag 08.00 - 12.00

Achtung

Die nächste Ausgabe des "BESTWINERS" erscheint am 28.02.1995

Redaktionsschluß ist am: 16.02.1995

kostet Geld - NICHT werben - kostet Kunden !

Machen Sie auf sich aufmerksam mit Ihrer privaten Kleinanzeige oder einer Geschäftsanzeigel Außern Sie Ihre

Wünsche. Wir stehen gern zur Verfügung.

und das kostet Ihre Anzeige

Ihre Anzeige können Sie direkt aufgeben bei

Plettner

Kirchsteig 2 Tel.: (03364) 60 532 15749 Gallun

Fax: (03364) 60 532

Erich-Weinert-Str. 39 Tel:/Fax: (03375) 7 28 05 15711 Königs Wusterhausen FuT: 0171-4 51 92 02

90 mm * 20 mm = 24,00 DM

1,20 DM je 1 mm Höhe bei 90 mm Breite

AN ALLE GEWERBETREIBENDEN!!!

Zur örtlichen Information gehört natürlich auch der Anzeigenteil im Amtsblatt, der naturgemäß in erster Linie dem örtlichen Gewerbe zur Verfügung steht. Angebote sind für unser Wirtschaftsleben wichtig. "Wernicht wirbt, der stirbt", sagt eine Weisheit. Andererseits muß das Angebot jedoch preiswert an den Mann, sprich an den Kunden gebracht werden. Und es sollte tunlichst auch dort erscheinen, wo ihre Kunden wohnen. Also nicht zig Kilometer im Umkreis, sondern in ihrer Heimat! Werbung im "Bestwiner" ist deshalb auf die Bedürfnisse des örtlichen Gewerbes zugeschnitten. Wir nehmen gern Ihre Wünsche entgegen!

-Anzeige-

25 Jahre Nationalpark **Bayerischer Wald**

Erleben Sie die geschützte Natur in den Nationalparkgemeinden Bayerischer Wald. Im Dreiländereck an der bayerischösterreichisch-tschechischen Grenze - unweit der Dreiflüssestadt Passau - wird seit 1970 im ersten deutschen Nationalpark die einmalige Landschaft des größten zusammenhängenden europäischen Waldgebirges mit seinen seltenen Tieren und Pflanzen geschützt.

Die "Stars" des Nationalparks können auf ausgedehnten Wanderwegen im Tierfreigelände bewundert werden. In einer großzügig angelegten Gehegezone können Bär, Luchs, Wildkatze, Wiesent und viele heimische Tiere ausgezeichnet beobachtet

Auf über 200 km markierten Wanderwegen können sich die Besucher je nach Kondition bewegen. Bei gutem Wetter erblickt man am Horizont das gewaltige Dachsteinmassiv.

Bringen Sie Ihr Fahrrad mit. In der Radwanderkarte sind mehrstündige Touren aller Schwierigkeitsgrade ausführlich beschrieben.

Wintersportler fühlen sich, sowohl sportlich ambitionierte Langläufer, als auch Skiwanderer wohl. Die herrliche Aussicht können Sie allerdings auch ohne Ski auf den Wanderwegen

Das Nationalparkjubilāum bietet zwei interessante Veranstal-tungen an: Im Juni wird in Spiegelau der "Walderlebnispfad" eröffnet. Im Oktober findet dann eine zweitägige Festveranstaltung mit Zeltbetrieb in Mauth-Finsterau statt.

Es gibt viele gute Gründe in die Nationalparkgemeinden zu fahren und Sie können sicher sein, daß im Bayerischen Wald das Preis-Leistungs-Verhältnis noch stimmt.

NATIONALPARKGEMEINDEN BAYERISCHER WALD Kaiserstr. 13, 94556 Neuschönau

Tel.: 08558/9603-25, Fax 08558/9603-77



NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

IHRE SPUR









- Wandern
- Rad'In
- Ü/F ab DM 18,-

COUPON

Bitte ausschneiden und einsenden. Sie erhalten den neuen Urlaubsprospekt von:

I Nationalparkgemeinden Bayerischer Wald

Verkehrsamt

St. Oswald - Riedlhütte

94 568 St. Oswald Tel. 08552-961138 Fax 961142



Name

Straße

PLZ / Ort



- Elektroinstallationen
- Reparaturen
- Straßenbeleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizungsanlagen
- Vertragspartner der MEVAG Hausanschlüsse und Baustrom
- Leuchten & Elektroartikel im
- Fachgeschäft in der Hauptstraße



GEMEINDE HAVIXBECK

An das

Gemeindeaml Bestensee

z. Hd . Heren

Bürgermeister Quasdorf

Dorfaue 10

15741 Bestensee

Havisbeck 16. Dezember 1991

Sebr geehrter Herr Quasdorf,

wir – wie auch der Rat der Gemeinde Havixbeck und die Verwaltung – wünschen allen Bürgern in der Gemeinde Bestensee, Ihrem Gemeinderat sowie Thnen und Thren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein

gesegnetes Weihnachtsfest

ein glückliches und gesundes Jahr 1995

Mit freundlichen Grüßen Thre



in 15741 Bestensee, Hauptstraße 22,

Restaurant AKROPOLIS

Einlaß: ab 18.30 Uhr Beginn: ca. 19.00 Uhr

Eintritt: 30.00 DM inkl. kaltes Buffet Ihre Eintrittskarte nimmt an einer Verlosung teil! Die 3 ausgefallensten Kostüme werden prämiert!



FASTNACHT in Bestensee

18.02.95, um 08.00 Uhr Treffpunkt im Gewerbegebiet Friedensstraße (SPAR) zum Zempern in der: Friedensstr., Waldstr., Hauptstr., im Gewerbegebiet Zeesener Str., Rudolf-Breidscheid-Str., Friedrich-Engels-Str., Neue Siedlung, Schenkendorfer Weg, KWer Str., Dorfaue, Motzener Str., Köriser Str. und Rathenaustr.

Ab 20.00 Uhr zeigt der Zeuthener Carnevalsclub sein Programm im AKROPOLIS mit anschließenden Tanz. Der Kartenvorverkauf ist ab 10.02.94 im AKROPOLIS sowie in der Bäckerei Günzel, Ohm's Fruchtparadies und in der Buchhandlung A. Balz.

Eintrittspreis 18,88 DM



